



MEDIENINFORMATION

Greifswald, am 20. Oktober 2020

Erneuter Sprung nach vorne in der Focus-Liste:

Unimedizin Greifswald bundesweit auf Platz 49

Die Universitätsmedizin Greifswald hat sich im Krankenhaus-Ranking des Nachrichtenmagazins Focus weiter deutlich verbessert. Sie liegt nun auf Platz 49. Zudem wurde sie in neun Disziplinen als „TOP Nationales Krankenhaus“ ausgezeichnet.

2017 hatte die Greifswalder Unimedizin noch auf Platz 66 gelegen. Seitdem hat sie sich Jahr für Jahr weiter nach vorne geschoben: Platz 65 vor zwei Jahren, Platz 63 im vergangenen Jahr, nun noch einmal 14 Plätze verbessert.

„Das ist ein dickes Lob für unsere gesamte Belegschaft“, freut sich Prof. Klaus Hahnenkamp, der aktuell als Ärztlicher Vorstand fungiert: „Das ärztliche und das pflegerische Personal, aber auch alle Kolleginnen und Kollegen in den Funktionsdiensten und der Verwaltung, sie alle haben engagiert dafür gesorgt, dass unser relativ kleines Haus eine solche Bewertung geschafft hat.“ Das beeindruckte ihn sehr, betont der Direktor der Klinik für Anästhesiologie.

Eine Auszeichnung als „TOP Nationales Krankenhaus“ erhielt die Greifswalder Unimedizin für neun Spezialdisziplinen: Kardiologie, Darmkrebs und Brustkrebs, Alzheimer, Zwangsstörungen, Hirntumore und Haut, die Kinderchirurgie sowie für die Zahnklinik.

Der Focus bewertete sie zudem als „TOP Regionales Krankenhaus Mecklenburg-Vorpommern“.

Pressesprecher:

Christian Arns
Walther-Rathenau-Straße 46, 17475 Greifswald
+49 3834 - 86 - 5288
christian.arns@med.uni-greifswald.de
www.medizin.uni-greifswald.de
www.facebook.com/UnimedizinGreifswald
Instagram/Twitter @UMGreifswald